Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 69 (2007)

Heft: 12

Vorwort: Licht hinbringen, wo Schatten ist

Autor: Moos-Nüssli, Edith

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt



LT extraWerkstatt: Ketten und Keilriemen



HoftechnikBallen auslösen



Feldtechnik Landschaft mit Technik

entwickeln

Titelbild: Riemenantrieb mit automatisch wirkender Spannrolle:

Die regelmässige Wartung garantiert die Betriebssicherheit.

(Foto: Hansueli Schmid, Kursleiter)

LT extra

- 4 Werkstatt: Ketten und Keilriemen
- **6** Erfolgreich dank Werkstattkurs in Riniken

Agritechnica

- 7 Ausstellungsrekord
- 10 Schweizer Aussteller

Geschichte der Landtechnik

11 Schilter: Neuer Band zum Schweizer Traktorenbau

Hoftechnik

13 Ballen auflösen leicht gemacht

Aktuell

18 Agrararchiv, Agropreis 2007, SHL-Umfrage, Biogas, ART-Dissertation

Sektionen

19 Generalversammlungen, LU, BE, TG, ZH, SG, SH Weitere Meldungen: AG, GR

SVLT

- Die Ausbildung zum Lohnunternehmer nimmt Form an
- **22** Kursprogramm 2007/08, Hinweis G40-Fahrkurse
- **27** Fach- und Ferienreise Costa Rica

Sous la loupe

24 Landwirt zum Vorzeigen

Feldtechnik

28 Landschaft mit Technik entwickeln

Energieforum

- **30** Rapsöl als Treibstoff
- 34 Maschinenmarkt
- 36 Impressum

ART-Bericht 690

Sanierung von Betonflächen

Editorial

Licht hinbringen, wo Schatten ist

Die Agritechnica 2007 hat sich gegen Osten ausgerichtet. Russisch war neben Englisch und Deutsch die dritte Ausstellungssprache und auch die Dimensionen der präsentierten Maschinen passen auf grossflächige Betriebe. Im Osten geht die Sonne auf, dort liegt das Morgenland. Der Osten war aber auch lange unerreichbar, getrennt durch den Eisernen Vorhang. Dass diese Zeiten vorbei sind, zeigt auch die neuste Ausgabe der Agritechnica (Näheres ab Seite 7).

Was bleibt für die Schweiz? Neidisch nach Osten schauen, Angst haben, von den Entwicklungsabteilungen der Landmaschinenfirma links liegen gelassen zu werden, oder vertrauen, dass auch für kleinflächige Betriebe etwas abfallen wird vom Trend nach Osten?

Eine Alternative wäre, auf die eigenen Stärken zu sehen. Kleine Parzellen bedeutet mehr Ränder – und Ränder können Heimat bieten für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Was dafür beachtet werden muss, verrät der Freiburger Meisterlandwirt Hansueli Schlegel (ab Seite 10). Eins seiner Prinzipien ist, Sonne hinbringen, wo Schatten ist. Das passt bestens zum Winter, speziell zu Weihnachten. «Das Volk, das im Finstern lebt, sieht ein grosses Licht; hell strahlt es auf über denen, die ohne Hoffnung sind», verheisst der Prophet Jesaja. Denn nicht nur Pflanzen und Tiere brauchen Licht zum Leben, sondern auch wir Menschen. In diesem Sinne wünscht Ihnen das Team der «Schweizer Landtechnik» und des SVLT, dass die Advents- und Weihnachtszeit ihnen viele lichtvolle Momente beschert.

Edith Moos-Nüssli